



Ausschreibung

- Veranstalter:** MSC Hornberg e. V. im DMV, vertreten durch Hr. Karl Moser
- Veranstaltung:** **25. ADAC/DMV BWJ-Trial Hornberg am 29. Juni 2019**
Lauf zur Baden-Württembergischen ADAC - Jugendtrial-Meisterschaft 2019
Dieser Kurzausschreibung liegt die Kurzausschreibung 2019 für ADAC Jugend- und lizenzpflichtige Trial-Veranstaltungen des ADAC Württemberg, sowie das ADAC Trial Clubsport-Reglement 2019 und weitere damit verbundene Ausschreibungen in der jeweiligen aktuellen Fassung zu Grunde.
- Gesamtleitung:** Michael Götz, Schulstr. 9, 78583 Böttingen, Tel: 0170 310 7224,
michael.goetz@msc-hornberg.de
- Fahrtleiter:** Dieter Lauble, Ziegelhüttenweg 1, 77709 Oberwolfach, Tel: 07834 866842,
d.lauble@web.de
- Austragungsort:** Schotterwerk Blessing GmbH, Landstraße 21, 78132 Hornberg-Niederwasser
(Zufahrt ist mit Pfeilen ab Hornberg gekennzeichnet)
- Startberechtigt:** Bei der Abgabe der Nennung ist der Nachweis eines ausreichenden Versicherungsschutzes vorzulegen. Jugendliche Fahrer bis 18 Jahre sind mit ihrem Jugendausweis (ADAC, DMV, AvD, oder vergleichbare Ausweise) startberechtigt. Fahrer über 18 Jahre benötigen die C-Lizenz (Einbehalt bis zum Ende der Veranstaltung), ausländische Fahrer benötigen eine DMSB RaceCard. Es ist kein Führerschein notwendig.
- Klasseneinteilung:**
- | | |
|----------------|---|
| Klasse A | Automatik (Jahrgang 2009 – 2013) |
| Klasse 6 | Jugendliche Neulinge (Jahrgang 2001 - 2013) |
| Klasse 9 | Neulinge (Jahrgang 2000 und älter) |
| Klasse 5 | Jugendliche Anfänger (Jahrgang 2001 - 2013) |
| Klasse 8 | Anfänger (Jahrgang 2000 und älter) |
| Klasse 4 | Jugendliche Fortgeschrittene (Jahrgang 2001 - 2013) |
| Klasse 7 | Fortgeschrittene (Jahrgang 2000 und älter) |
| Klasse 3 | Jugendliche Spezialisten (Jahrgang 2001 - 2013) |
| Klasse 3B | Spezialisten (Jahrgang 2000 und älter) |
| Klasse 2 | Jugendliche Experten (Jahrgang 2001 - 2013) |
| Klasse 2B | Experten (Jahrgang 2000 und älter) |
| Klasse Hobby | Jugendliche Gastfahrer (2001 – 2013) |
| Klasse Hobby B | Erwachsene Gastfahrer (Jahrgang 2000 und älter) |
- Die Klasse HOBBY ist als „Trainingsklasse“ vorgesehen, Fahrer(innen) fährt vom A- zum E-Schild auf dem Weg welcher am geeignetsten erscheint, eine Spurbindung ist nicht vorgegeben. Für Fahrer der Klasse 1 besteht Trainingsmöglichkeit in der Klasse „Hobby“.
- Gastfahrer** bei den BWJ Veranstaltungen erhalten in der jeweiligen Klasse eine Startnummer von X99 rückwärts. Bei der Klasse Automatik ab 49 rückwärts.
Startnummern sind generell fortfolgend zu vergeben und keine Startnummern frei zu lassen. Wunschstartnummern werden grundsätzlich ausgeschlossen.
- Hubraumklassen:** Für Jugendliche (Jahrgang 2001 - 2013) gilt max. 125ccm
Älter als Geburtsjahr 2000 ist der Hubraum freigestellt
Klassen 1 und 2 sind hubraumoffen ausgeschrieben und Teilnehmer, die in diesen Klassen starten, unterliegen keiner Altersbegrenzung.)
- Nenngeld:** € 10,-- für Jugendliche



Motor-Sport-Club Hornberg e. V. DMV
Karl Moser, 2. Vorsitzender, Hirzbauernhof 1, 78132 Hornberg
Tel.: 07833 / 959488 E-Mail: moserpol@googlemail.com ,
www.msc-hornberg.de



€ 12,-- für Erwachsene

Nennschluss: bis ½ Stunde vor dem Start der jeweiligen Klassen

**Fahrzeugabnahme/
Techn. Abnahme:**

Peter Büermann, Aldingen
Klassen A, 6, 5, 4, 3, 2, Hobby um 10.00 – 10.45 Uhr
Klassen 9, 8, 7, 3B, 2B, 1, Hobby B um 12.00 – 12.45 Uhr

Alle Motorräder müssen durch die technische Abnahme abgenommen werden.
Das Tragen von geprüften Schutzhelmen nach aktuellem DMSB-Handbuch ist Pflicht ! Helmkontrolle bei der Fahrzeugabnahme. Ein Schutzhelm entsprechend der **Prüfnorm ECE 22-05 und lesbarem Prüfzeichen** ist zwingend vorgeschrieben. Helme mit nicht leserlichen Aufnäher werden nicht zum Wettbewerb zugelassen.

Nicht nur Helmkameras, sondern auch die Halterungen für Helmkameras und Funk sind bei Veranstaltungen nicht erlaubt (DMSB Schutzhelmbestimmungen, Punkt 2.7)

Helfer müssen ebenfalls Schutzhelme tragen. Auch davon betroffen ist Zubehör, das nur an den Helm geklebt/ geklemmt wird.

Der Einsatz von Funksystemen zur Kommunikation zwischen Fahrer und Helfer sind nicht erlaubt.

Für Jugendliche (bis Jahrgang 2001) ist das Tragen eines handelsüblichen Rückenprotektors vorgeschrieben. Dieser muss bei der Fahrzeugabnahme vorgezeigt werden. Motorräder ohne Abreißskillschalter dürfen nicht starten. Das hintere Kettenrad muss vollkommen geschlossen oder auf der Außenseite vollständig mit einer stabilen Abdeckung versehen sein.

In der Automatik Klasse sind zugelassen: Automatik Motorräder bis max. 50ccm Hubraum ohne Trennkupplung, Räder vorn 16" und hinten bis 14".

Startzeit: Klassen A, 6, 5, 4, 3, 2, Hobby um 11.00 Uhr
Klassen 9, 8, 7, 3B, 2B, Hobby um 13.00 Uhr

Durchführung: Kurzstreckentrial auf einem Rundkurs von ca. 2 km Länge.

Alle Klassen (außer 6A und 6): 3 Runden à 9 Sektionen.
Klasse 6: 3 Runden à 8 Sektionen.
Klasse 6A: 4 Runden à 5 Sektionen.

Es können, bedingt durch äußere Einflüsse, kurzfristige Änderungen der Anzahl der Sektionen bzw. Runden erfolgen. Dies wird vor dem Start bekannt gegeben.

Fahrerbesprechung: 15 Minuten vor Start der Vormittagsklassen am Festzelt

Organisationszeit: Die gesamte Organisationszeit beträgt für alle Klassen 4 Stunden.
In dieser Organisationszeit sind für alle Klassen die vorgegebene Anzahl an Sektionen und Runden zu absolvieren. Vor Ende der Organisationszeit haben die Fahrer ihre Rundenkarte an der Rundentafel abzugeben.
Falls der Fahrleiter die Organisationszeit verlängert, muss dies geschehen, bevor der erste Fahrer in die letzte Runde geht.

Sektionsfahrzeit Es ist pro Fahrer eine Sektionsfahrzeit von 90 s vorgesehen.



Motor-Sport-Club Hornberg e. V. DMV
Karl Moser, 2. Vorsitzender, Hirzbauernhof 1, 78132 Hornberg
Tel.: 07833 / 959488 E-Mail: moserpol@googlemail.com ,
www.msc-hornberg.de



- Siegerehrung:** Im Anschluss an die Veranstaltung im Festzelt, ca. 15 Minuten nach Eintreffen des letzten Fahrers.
- Wertung:** 0 - 1 - 2 - 3 - 5 Punkte, Auslassen einer Sektion 10 Punkte, Verlieren der Punktekarte je 5 Punkte / Sektion. Wertung gem. Grundausschreibung Trial 2019.
- Fahrzeugwechsel:** wird gem. Grundausschreibung mit Wertungsausschluß geahndet
- Fahrzeuge:** Maschinen ohne ausreichende Schalldämpfung werden nicht zum Start zugelassen. Der Aufforderung zur Beseitigung etwaiger Mängel am Fahrzeug oder der Schutzausrüstung, die bei der technischen Abnahme festgestellt wurden, sind unverzüglich Folge zu leisten und das Fahrzeug bzw. die Schutzausrüstung erneut vorzuführen.
- Preise:** Es werden mindestens 3 Pokale in jeder Jugend-Klasse ausgegeben. In den Betreuer-Klassen werden an die Bestplatzierten Ehrenpreise vergeben.
- Proteste:** Sammelproteste, sowie Proteste gegen die Entscheidungen der Punktrichter sind nicht zulässig.
- Schiedsgericht:** Thomas Buck, Norbert Johna, Gerd Oberle
- Sanitätsdienst:** DRK Hornberg
- Haftung:** Der Veranstalter und der DMV lehnen gegenüber den Fahrern jede Haftung ab für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die sich vor, während und nach der Veranstaltung ereignen. Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Fahrer den Sportgesetzen und Bestimmungen des DMSB und dieser Ausschreibung, sowie ihrer evtl. Änderungen. Bei Minderjährigen ist zusätzlich das Einverständnis eines Erziehungsberechtigten mit Haftungsübernahme durch Unterschrift erforderlich.
- Motorisierte Fahrerhelfer müssen eine separate Haftpflichtversicherung (über die Nennung möglich) abschließen.**
- Hinweis:** Das Gelände wird uns freundlicherweise vom Besitzer und Steinbruchbetreiber, Herrn Uhl, zur Verfügung gestellt. Es ist darauf zu achten, dass außerhalb der Sektionen diszipliniert gefahren wird. Es ist vor allem auf Zuschauer und Fußgänger zu achten. Fahren ohne geeigneten Schutzhelm, sowie wildes Umherfahren vor, während oder nach der Veranstaltung wird mit Wertungsausschluss geahndet.
Bitte keinen Müll in dem Steinbruchgelände hinterlassen.
Am Freitagabend ab ca. 19.30 Uhr Festzeltbetrieb
- Versicherungen:** Zuschauer-Haftpflicht und Veranstalter-Haftpflicht sind abgeschlossen.

Genehmigt vom DMV unter der Reg.-Nr. T-_____ am _____

Hornberg, Mai 2019

Karl Moser
2.Vorsitzender

Dieter Lauble
Fahrtleiter